Frauenverein Bubikon Wolfhausen
1873 • 2023

JAHRESBERICHT 2022

Inhalt

Anlässe		4
Börsen		9
Angebote für Familien		11
Ludothek		14
Angebote für Erwachsene		16
Weitere Tätigkeiten		20
Vereinsinterne Aktivitäten		22
Vergabungen		25
Bilanzen und Erfolgsrechnungen	per 31. Dezember 2022	26
Revisorenbericht		30
Mitglieder des Vorstandes		31

Liebe Leserschaft

Zahlreiche Zeitangaben werden neuerdings mit "vor oder nach Corona" gemacht. Für uns war 2022 aber schlicht das Jahr "vor dem grossen Jubiläum", dürfen wir doch 2023 das 150-jährige Bestehen des Vereins feiern.

Seit Anfang 2022 ziert das Jubiläums-Logo sämtliche Dokumente, die Webseite sowie die Social Media Plattformen. Unzählige Stunden wurden in die Organisation und die Vorbereitung der Jubiläumsanlässe investiert. Der rote Faden, welcher sich durch die Geschichte zieht, wurde mit Fingerlisme physisch hergestellt und die Bevölkerung wurde eingeladen, sich an diesem einzigartigen Projekt zu beteiligen.

Auch wenn das Jahr dominiert worden war vom anstehenden Jubiläum, so wurde auch im "Tagesgeschäft" viel angepackt, erreicht und Neues umgesetzt. Die neue Webseite kommt gut an und zusätzlich sind wir nun auch auf Social Media vertreten. Mit Bisch-debii wurde ein niederschwelliges Angebot ins Leben gerufen, bei welchem einmal pro Monat eine Aktivität stattfindet. Anmeldungen sind nicht erforderlich, die Daten und Treffpunkte werden jeweils über Social Media und die Webseite bekannt gegeben.
Die in den Räumlichkeiten des Zentrums Sunnegarte neu organisierte Chrabbelgruppe stösst auf grosses Interesse.

Ich lade Sie ein, sich im vorliegenden Jahresbericht detaillierter über unsere Aktivitäten informieren zu lassen.

Wir freuen uns auf das Vereins-Jubiläumsjahr und auf einen regen Besuch unserer Anlässe.

Maja Tanner

Präsidentin Frauenverein Bubikon-Wolfhausen

ANLÄSSE

Suppentag, 29. Januar 2022

Die Sonne strahlte vom blauen Himmel als die Verkäuferinnen ihre Stellung vor den beiden Volg Läden bezogen. Schon einige Stunden davor standen Malika Belkaid und Maja Tanner in der Militärküche, um wie gewohnt eine schmackhafte Zürcher Choschtsuppe herzustellen.

Vielleicht lag es am schönen Wetter, welches die Leute in die Berge lockte und nicht ins Dorf, um Suppe zu kaufen oder an der immer noch andauernden Pandemie, dass die Nachfrage dieses Jahr geringer war. Nichtsdestotrotz wurden rund 150 Liter Suppe verkauft und mit der restlichen Zürcher Choschtsuppe durften wir die Senioren im Altersheim Sunnegarte erfreuen.

Der Erlös von rund CHF 1'000.- aus dem Verkauf kam dieses Jahr dem Verein "Epidogs für Kinder" zugute, einer Organisation, welche die Ausbildung von speziellen Therapiehunden fördert und betroffene Familien bei der Integration eines Hundes in den schwierigen Alltag unterstützt.

Astrid Peter war nach drei Jahren zum letzten Mal als Organisatorin im Einsatz und übergibt ihr Amt an Christa Eggenberger. Ein grosses Danke an sie und alle ihre "altbewährten" Helfer/innen. So lief auch an diesem Suppentag alles reibungslos ab.

Flohmärtstand am Dorfmärt Wolfhausen, 7. Mai 2022

Nach zwei Jahren Unterbruch fand der Dorfmärt Wolfhausen bei ganz ordentlichem Wetter statt. Nieselregen beim Aufstellen und dazwischen einmal leichter Regen, ansonsten herrschten eigentlich gute Bedingungen und der Märt zog zahlreiche Besucher an.

Von den drei Klassen der dritten Oberstufe wollte sich nur eine Klasse am Flohmärtstand beteiligen. Einzelne Schichten wurden mit SchülerInnen von der zweiten Oberstufe ergänzt. Die Klasse konnte sich über einen grossen Zustupf in die Klassenkasse freuen und sich damit im Abschlusslager etwas Spezielles leisten. Damit möglichst viele Artikel einen neuen Besitzer finden, sind die Preise am Flohmärtstand nicht sehr hoch angesetzt. Es resultiert in der Regel ein bescheidener Erlös (2022 waren es CHF 283.-), welchen wir aber jeweils grosszügig aufrunden. Den Einsatz der SchülerInnen möchten wir damit unabhängig vom effektiven Erlös honorieren.

Es war die letzte Ausgabe des Flohmärtstandes am Dorfmärt. Für die Organisation des Standes seitens Frauenvereines hat sich nach dem Aufruf im Mitgliederbrief vom April niemand gemeldet und seitens Schülerschaft scheint der Aufwand für die einen Klassen zu hoch zu sein. Den SchülerInnen wird neu eine Möglichkeit zum Geld verdienen am Chasperli-Theater geboten. Vorbesprochen ist, dass in der Kochschule im Rahmen des Freifaches Kochen Kuchen gebacken werden, für welche der Frauenverein einen bestimmten Betrag zahlt. Zudem sollen je 3-5 Jugendliche beim Einrichten und Aufräumen des Geissbergsaals mithelfen. Diesen Einsatz werden wir mit einem Beitrag in die Klassenkasse entschädigen.

Zopf- und Gonfistand an der Chilbi Bubikon, 1. Oktober 2022

Der Herbstmärt in Bubikon startete trocken, was zum Einrichten des Standes sehr hilfreich war. Leider regnete es danach immer mal wieder – am stärksten beim Zusammenräumen, was dann weniger angenehm war.

Nichts desto trotz lief der Märt für uns hervorragend und alle Helferinnen waren mit Freude an der Arbeit. In der Schulhausküche Spycherwies waren sechs Frauen ab 7 Uhr im Einsatz. Sie flochten 128 Zöpfe aus 36kg Teig, welcher Veronika Zingg am Vortag hergestellt hatte und formten zahlreiche Laugenbretzeli. All das wurde bis am Mittag fortlaufend gebacken. Zusammen mit den 30 Holzofenzöpfen von Dora Heinrich, den Zopftierli und Schoggibrötli von Ursi Thalmann und diversen Konfitüren-Sorten, welche verschiede Mitglieder kochten, hatten wir ein abwechslungsreiches und grosses Angebot für unsere geschätzte Kundschaft.

Bis am Schluss waren wir bei den Backwaren ausverkauft und nur noch einige Gläser Konfitüre blieben übrig. Mit einem Nettoerlös von rund CHF 1'000.- sind wir sehr zufrieden. Der Erlös geht an die Stiftung Vivazzo mit Sitz in Rüti.

Herzlichen Dank den Organisatorinnen Maja Tanner und Veronika Zingg.

Fischete am Dorfmärt und Weihnachtsmärt, 7. Mai und 4. Dezember 2022

Bei zwei lustigen Kaffeerunden haben Frauenvereinsmitglieder viele kleine Geschenke emsig in bunte Päckli verwandelt.

Gut ausgerüstet sind wir bei noch feuchtem Wetter in den Frühlingsmärt gestartet und schnell haben wir unsere kleinen Märtkunden mit dem Fischetestand animiert, ihr Geschick zu zeigen. Beinahe 300 Päckli wurden den Tag über gefischt. Sogar beim Abräumen liessen es sich einige Kinder nicht nehmen, ihr verdientes Flohmärtgeld nochmals in ein Überraschungspäckli zu investieren.

Hast du Zeit zum Päckli einpacken oder möchtest du eine Schicht am Stand übernehmen? Schreib uns einfach unter info@fvbuwo.ch und wir melden uns bei dir.

Durch diesen Aufruf hat der Vorstand ein Mitglied gesucht, welches sich in Zukunft um die Fischete kümmert. Franziska Sturzenegger und Claudia Vinzens hatten dann am Weihnachtsmärt im Ritterhaus ihr Debut als neue Verantwortliche der Fischeten. Sie meisterten diese Aufgabe spielend und so konnten auch bei diesem Einsatz über 250 Päckli verkauft werden.

Ein herzliches Dankeschön allen beteiligten Helferinnen und Organisatorinnen und den beiden neuen Verantwortlichen weiterhin viel Freude mit ihrer Aufgabe.

Lismistand am Weihnachtsmärt, 4. Dezember 2022

Der Weihnachtsmärt im Ritterhaus konnte wieder ohne Einschränkungen stattfinden. Viele Besucher schätzten dies sehr und flanierten durch die schön dekorierten Märtstände. Das Wetter spielte ebenfalls mit, es war kalt und trocken. Erst gegen Märtschluss begann es doch noch zu regnen.

Andrea Künzli hat unseren Stand wieder schön weihnachtlich dekoriert. Unsere Strickwaren schienen zu gefallen, denn obwohl es noch bei anderen Ständen Selbstgestricktes zu kaufen gab, lief der Verkauf der Socken, Kappen, Handschuhe und Halstücher sehr gut. Mit dem Erlös kann das Alterszentrum Sunnegarte zusätzlich drei Tripp Trapp Stühle für die jüngsten Besucherinnen in der Cafeteria anschaffen.

Der Samichlaus fand auch dieses Jahr wieder den Weg zum Ritterhaus und verteilte zusammen mit dem Schmutzli die vom Frauenverein gesponserten Säckli an die jungen Märtbesucherinnen. Die strahlenden Kinderaugen zu sehen, waren ein schöner Dank.

Adventsspaziergang, 7. Dezember 2022

Die Besammlung fand um 15 Uhr beim Chibliplatz statt. Neun Frauen haben sich zusammen mit Rosmarie Bernauer und ihrer Hündin auf den Weg gemacht. Es wurde eine eher kürzere Route gewählt. Dadurch blieb noch genügend Zeit im Gartencenter Meier, um durch die Weihnachtsausstellung zu flanieren und ein Gruppenfoto mit dem Samichlaus und seinen zwei Schmutzlis zu machen. Um 16 Uhr haben sich im Kaffee zwei weitere Frauen dazu gesellt. Rosmarie hat den Tisch mit Mandarinli, Nüssen, Schöggeli und schönen Servietten festlich gedeckt und die Frauen nutzten die Gelegenheit für einen lebhaften Austausch. Die Zeit verging im Nu, auch wenn dieses Jahr die Adventsgeschichte leider zu Hause liegengeblieben ist. Die Vorfreude, nächstes Jahr zwei Geschichten zu hören zu bekommen ist somit umso grösser. Dankbar für den gemütlichen Nachmittag und die fürsorgliche Betreuung durch Rosmarie verabschiedeten sich alle zufrieden und satt.

Kranzen und Adventskranzverkauf, 19./20. und 27. November 2022

Bei herbstlichen Temperaturen richteten Astrid Peter und Carmen Grasser sich im Treibhaus des Züriwerk ein. Auch diesmal erstaunte die Menge an Material, die vom Lager ins Züriwerk zu transportieren war. Jedoch kam beim Anblick der vielen Kerzen, Kugeln und Sterne langsam so etwas wie Weihnachtsstimmung auf.

Am Samstag um acht Uhr starteten dann die Schnetzlerinnen den zweitägigen Marathon. Mit ihren Gartenscheren rückten sie dem Grünzeug zu Leibe, damit die Chranzerinnen ebenfalls loslegen konnten. Vertieft in angeregte Gespräche entstanden viele wunderschöne Kränze und Gestecke.

Alle waren so versunken in ihr Werken, dass die wohlverdienten Kaffeepausen fast vergessen gingen. Es war schon kurz vor Mittag als sich rund um den Tisch die fleissigen Frauen versammelten und sich den Kuchen schmecken liessen.

Am Sonntagabend waren wieder an die 40 Kränze und fast ebenso viele Gestecke in verschiedensten Farben und Grössen geschaffen.

Am Samstag war es noch dunkel morgens um halb sieben, als die Kränze in die Autos verladen wurden und vom Züriwerk, wo sie gut gelagert worden waren, zu den Verkaufsständen vor den beiden Volgläden gefahren wurden. Dort erwarteten die ersten Verkäuferinnen bereits die Lieferung und halfen beim Herrichten der Tische. Ein herrlicher Anblick! Dies ist offensichtlich auch den Käuferinnen und Käufern aufgefallen, blieb dieses Jahr nämlich genau ein einziges Türkränzchen unverkauft. So genau haben es die Produzentinnen noch selten getroffen. Über den Erlös von CHF 3'600.- freuen sich auch dieses Jahr die Familien und Senioren der Gemeinde.

Ein riesiges Dankeschön an die Kranzerinnen und die Verkäuferinnen sowie die beiden Organisatorinnen Carmen Grasser und Astrid Peter.

BÖRSEN

Bei winterlichem Wetter (Schneeflocken tanzten vom Himmel) führte der Frauenverein die diesjährige Sommerbörse durch. Der Frauenverein blickt zurück auf 50 Jahre Börsenangebot. Als Danke für die Treue unserer Kunden haben wir ein Primeli bei der Annahme und ein Kärtli beim Verkauf abgegeben.

Wir freuten uns über die 38 Kundinnen, welche gesamthaft über 2000 Artikel in den Geissbergsaal zum Verkauf brachten. Da wir uns bewusst sind, dass sich während der Corona-Zeit einige für andere Absatzkanäle entschieden haben, freut uns dieses Resultat umso mehr. Unsere treuen fleissigen Helferinnen arrangierten alle Artikel wie immer sehr schön für den Verkauf am Samstag, 2. April.

Gerne haben wir hier zusammen mit weiteren Spendern auch fünf aus der Ukraine geflüchtete Familien mit ihren 12 Kindern beim Einkauf von Spielsachen und Kleidern unterstützt.

Beinahe 40% der angebotenen Artikel wurden verkauft und werden somit nochmals verwendet. So freuen wir uns auch über einen tollen Erlös von CHF 1100.-.

Die Herbstbörse vom 23./24. September war auch dieses Mal ein Erfolg und wir sehen darin die Bestätigung, dass das Angebot immer noch gefragt ist. 57 Kundinnen und Kunden fanden den Weg in den Geissbergsaal und brachten

uns über 2'200 Artikel. 35% der dieser Artikel wurden am nächsten Tag verkauft, mit einem Erlös von CHF 1'200.-.

Auch an der Herbstbörse bedankten wir uns anlässlich unseres Jubiläums bei unseren verkaufenden Kundinnen und Kunden mit einem kleinen Präsent in Form einer Kerze. Alle Käuferinnen und Käufer erhielten am Samstag ein Dankeskärtli mit Schöggeli.

Die Börsen 2022 gingen mit einem motivierten Team prächtig über die Bühne. Über 50 Kunden besuchten uns im Herbst, was praktisch dem Vor-Corona-Niveau entsprach. Auch der gute Abverkaufsgrad gibt zusätzliche Motivation für die nächsten Börsen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön allen Helferinnen sämtlicher Börsen und deren Leiterinnen, aktuell sind dies: Erika Brändli, Nicole Schneider und Veronika Zingg.

Börsenjubiläum

Zwischen den beiden Börsen fand unser Jubiläumsanlass für die Helferinnen am 2. September statt. Gerne wollten wir mit ihnen zusammen feiern und in diesem

Rahmen danke sagen für die zum Teil über viele Jahre anhaltende Unterstützung jeder Einzelnen! Die Helferinnenschar (49 Frauen sind der Einladung gefolgt) konnte einen gemütlichen Abend beim Rüsselhof in Jona verbringen. Für das leibliche Wohl war mit Salatbuffet, Pizza vom mobilem Pizzaofen und einem grossen Dessertbuffet gesorgt. Die kurze Ansprache unserer Präsidentin enthielt einige Eckpunkte aus der Vergangenheit. Gleichzeitig machte sie auf das grosse 150-Jahr Jubiläum des Frauenvereins Bubikon-Wolfhausen im Jahr 2023 aufmerksam. Nebst dem ausführlichen und ausgiebigen gemütlichen Austausch miteinander sorgten ein kleiner Wettbewerb sowie das Sammeln und Erzählen eigener Börsenanekdoten für Unterhaltung. Es war ein rundum gelungener Anlass. Dank gilt sämtlichen Börsenhelferinnen der letzten 50 Jahre. Jede von ihnen hat auf ihre Art dazu beigetragen, dass die Börse so lange Bestand hatte und weiter haben wird.

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Chrabbelgruppe

Mit grosser Freude berichten wir hier von der Wiederbelebung unserer Chrabbelgruppe. Nach einer längeren Pause mangels Leiterinnen und geeigneter Räumlichkeiten, startete das Angebot per 3. Oktober 2022 wieder. In einem Raum des neu gebauten Zentrum Sunnegarte eröffneten wir die "Chrabbelgruppe im Sunnegarte".

Nach ersten Gesprächen ging es plötzlich rasch. Einige Wochen vor dem Start fanden sich Nadja Schmid und Malika Belkaid im Lager des Frauenvereins ein und misteten die Sachen der vorherigen Chrabbelgruppe aus. Einiges konnte nach gründlicher Reinigung übernommen werden, anderes musste neu angeschafft werden. Um den Start bekannt zu machen, wurde zudem ein neuer Flyer zügig entworfen und gedruckt.

Bereits am ersten Montag war die Gruppe mit sechs Mamis gut besucht. Auch die weiteren Montage fanden regen Besuch, so waren es bereits acht respektive neun Betreuungspersonen mit ihren Kindern. Die Zeit reichte für den gemeinsamen Austausch, zum Begutachten von Spielsachen und zum Znüni essen. Für die Erwachsenen gab es natürlich auch einen guten Kaffee oder Tee.

Das Angebot startete mit einem Montag im Monat. Ab Januar 2023 wird das Angebot ausgedehnt auf den ersten und dritten Montag im Monat. Wir hoffen, dass die Chrabbelgruppe weiterhin gut besucht wird und freuen uns, ein solches Angebot geschaffen zu haben.

Babysitting-Kurs SRK, 9./ 10. April 2022

Am Samstagvormittag haben sich 16 Jugendliche für unseren jährlich organisierten Babysitting-Kurs im Singsaal Mittlistberg in Bubikon eingefunden.

Sandra Tuena, Kursleiterin vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK), hat sie in den zwei Tagen à je fünf Stunden routiniert durch die vielen verschiedenen Themen des Babysittings geführt. So lernten die Jugendlichen vieles zu den Entwicklungsschritten eines Babys oder Kleinkindes, wie Mahlzeiten zubereiten werden und wie richtig gewickelt wird.

Zudem lernten sie diverse Spiele für jede Altersstufe kennen. Ein wichtiges Thema war auch, wie man Gefahren erkennt und Unfälle zu vermeiden weiss.

Alle Jugendlichen haben am Schluss ihren Babysitter-Pass erhalten und können sich nun bei unserer Babysittervermittlerin Mirjam Grant auf die Liste eintragen lassen – fünf von ihnen haben die Gelegenheit gerade gepackt und sich angemeldet. Eine Babysitterin konnte sogar direkt vermittelt werden.

Von den 16 Teilnehmenden waren 14 Mädchen und zwei Jungen. 10 Jugendliche wohnen in unserer Gemeinde und sechs ausserhalb. Die gemeindeeigenen Kursteilnehmerinnen erhielten vom Frauenverein CHF 30.- an die Kurskosten bezahlt.

Der Singsaal in Bubikon hat sich nun schon ein zweites Mal bewährt, ist es doch ein heller und grosser Raum und hat es eine sichere Umgebung mit Spielmöglichkeiten während der Pausen.

Der Singsaal ist leider während den Schulferien nicht verfügbar. So bleiben wir auch für das nächste Jahr bei einer Wochenendveranstaltung im Frühling.

Herzlichen Dank an Nadja Schmid, welche sich jeweils um die Organisation des Kurses kümmert.

Babysitter-Vermittlung

17 Anfragen von Eltern auf der Suche nach einer Babysitterin oder einem Baysitter konnten im Jahr 2022 von unserer Babysittervermittlerin Miriam Grant beantwortet werden. Es entzieht sich ihrer Kenntnis, wie viele Einsätze eine solche Anfrage nach sich ziehen. Unsere Babysittenden sind nämlich sowohl für einmalige als auch wiederkehrende Einsätze verfügbar.

Eine grosse Herausforderung ist es, die Liste der verfügbaren Babysittenden aktuell zu halten. Mirjam Grant will dies über eine Gruppe in der Signal App vereinfachen. So stehen auch in diesem Ressort Veränderungen und Anpassungen an neue Gegebenheiten an. Ein grosses Dankeschön, dass Mirjam Grant sich dem annimmt und Neues ausprobieren mag.

Wer auf der Suche nach einer Babysitterin oder einem Babysitter für seine Kinder ist, erreicht Mirjam Grant unter 079 328 65 64 oder über die Mailadresse babysittervermittlung@fvbuwo.ch. Sie freut sich auf eine Kontaktaufnahme und gibt gerne weitere Auskünfte. Es werden nur Babysittende mit absolviertem Babysitting-Kurs SRK vermittelt. Knapp 30 Jugendliche von Bubikon und Wolfhausen warten auf einen baldigen Einsatz.

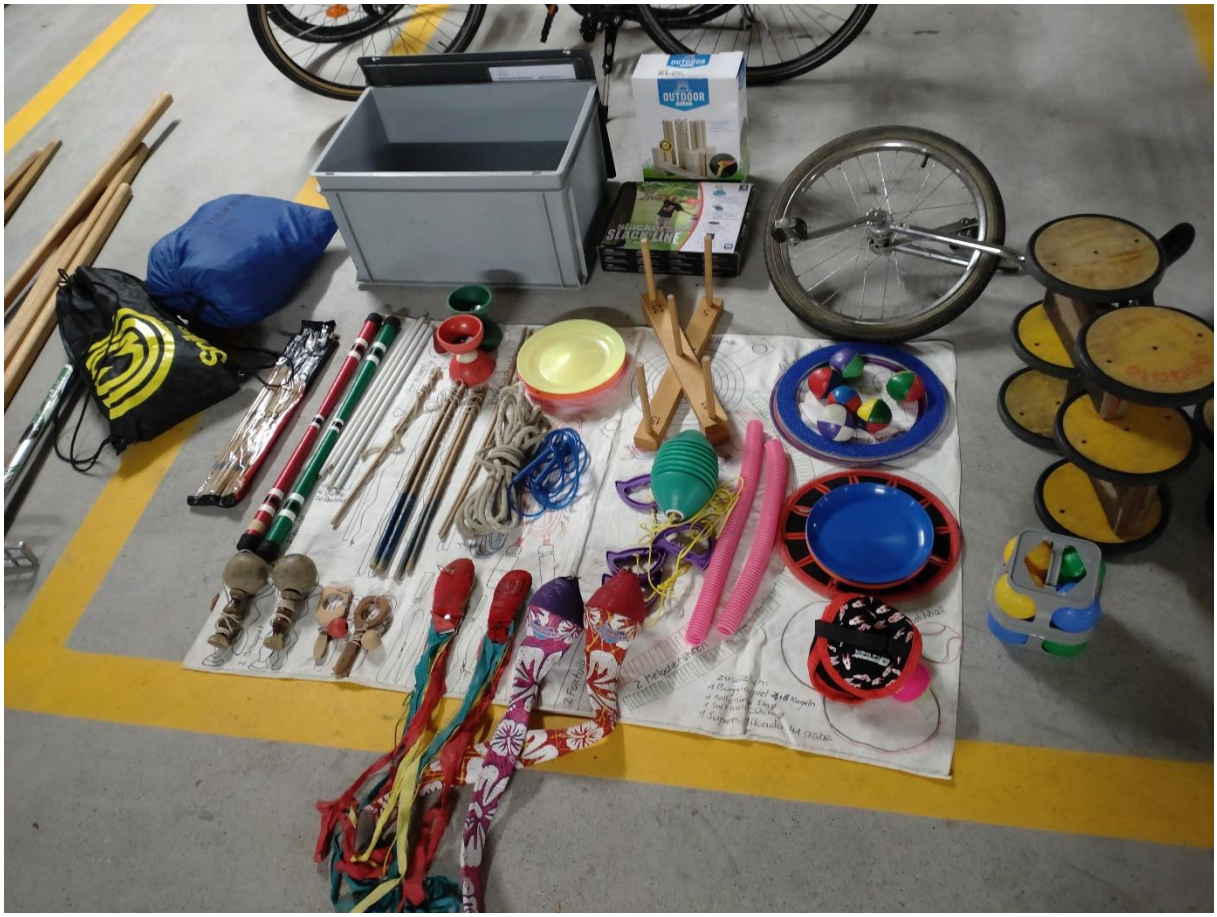
Spielkiste

Im vergangenen Jahr wurde unsere Spielkiste sowohl für private Feiern als auch für den Ferienplausch einer Firma sowie für Firmenjubiläen, Veranstaltungen und Klassenlager ausgeliehen. So war die Kiste im Jahr 2022 einerseits an vier Wochenenden und anderseits auch für vier ganze Wochen ausgeliehen.

Es freut uns, dass die Ausleihen somit wieder das Niveau von vor Corona erreicht haben. Es besteht allerdings noch für viele weitere Familien oder Anlässe die Möglichkeit, die Kiste auszuleihen und deren Vielfallt zu erproben.

Neu angeschafft und somit als Ergänzung zur Spielkiste auch ausleihbar sind seit letztem Jahr ein Kubb Spiel, eine Slack-Line und ein Skip-Ball-Spiel. Die Spielkiste beinhaltet Spiele für im Freien sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Dazu gehören unter anderem Wurfspiele, Jonglierbälle, Rasenskis, Diabolos, Kreisel und Stelzen.

Bei der Ausleihe wird zwischen einer Miete für 1-3 Tage zum Preis CHF 30.- und einer Miete für 4-7 Tage zum Preis von CHF 50.- unterschieden. In jedem Fall ist ein Depot von CHF 100.- zu leisten. Zuständig für die Vermietung und den Unterhalt der Kiste ist Veronika Zingg, Ihre Anfrage erreicht sie per Telefon (055 534 19 58) oder Mail (info@fvbuwo.ch).



LUDOTHEK

Die Welt blickt auf zwölf aussergewöhnliche und anstrengende Monate zurück mit einschneidenden Ereignissen. In diesen schwierigen Zeiten, ist Zusammenhalt wichtiger denn je. Eine Möglichkeit dieses Zusammensein auszuüben ist, Gesellschaftsspiele mit der Familie zu spielen. Das klassische Familienspiel ist auch heute ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Spielen bildet und fördert zahlreiche Fähigkeiten, gerade bei Kindern.

Hier kommt unsere Ausleihstelle ins Spiel, mit ihrem zahlreichen Angebot. Sehr oft bekommen wir von unseren Kunden zu hören, wie toll es ist, die Spiele, Fahrzeuge etc für drei Wochen ausleihen zu können und danach wieder etwas anderes auszuwählen.

Nach zwei Jahren Zwangspause durften wir dieses Jahr mit der Ludothek endlich wieder am Wolfhauser Dorfmärt teilnehmen. Es war eine gute Gelegenheit, das Angebot unserer Ludothek bekannt zu machen.

Auch am Einweihungsfest des Neubaus des Zentrums Sunnegarte waren wir präsent und haben die jüngeren Gäste mit den beliebten Fahrzeugen unterhalten.

Die Chasperli Vorführungen 2022 wurden mit wenig Corona Massnahmen durchgeführt und die Anzahl der Eintritte zeigen eindeutig, wie beliebt diese bei den Kindern sind: So wurden am 9. Februar 218 Eintritte und am 21. September sogar 290 Eintritte verkauft.

Das (fast) komplette Ludo Team traf sich am 1. Juli für ein Abendessen. Es war ein gelungener Abend, bei dem wir uns für einmal in der Gruppe treffen konnten und nicht, wie normalerweise im Dienst, nur in 2er Teams. Aktuell setzt sich das Team aus folgenden Mitarbeiterinnen zusammen: Andrea Büsser, Diana Camenisch, Cathy Grossnickel, Andrea Künzli, Regula Mätzler, Alice Schmid und Steffi Spörri. Die Leiterin ist Christine Bezuidenhout.

Auch dieses Jahr hat die Ludothek wieder mit einem Adventsfenster ab dem 16. Dezember zur Beleuchtung des Dorfes beigetragen.

Ein zahlenmässiger Rückblick auf das Ludothekjahr ist sehr erfreulich. So hat die Anzahl Ausleihen die Schwelle von 1000 überschritten, dies dank einer Zunahme von 46% gegenüber dem Vorjahr. Entsprechend konnten auch deutlich mehr Abos als im Jahr davor verkauft werden.

Traditionsgemäss folgt an dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen! Sie sind nebst den Öffnungszeiten auch viele Stunden im Hintergrund aktiv und leisten wertvolle Arbeit. Ebenfalls stehen sie an Anlässen wie dem Chasperlitheater oder dem Dorfmärt im Einsatz.

Auf den Besuch der bestehenden und vieler neuen Kundinnen und Kunden freuen sich die Mitarbeiterinnen der Ludothek auch im 2023.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Bisch-debii? -Treffs

Bei der Auswertung der Umfrage an der Jahresversammlung hat sich gezeigt, dass der Wunsch nach mehr Geselligkeit besteht. Aus diesem Grund haben wir im September den Anlass "Bisch-debii?" ins Leben gerufen. Jeden Monat bieten wir die Möglichkeit für ein unbeschwertes Treffen mit anderen Frauen aus der Gemeinde und der Umgebung. Die Anlässe werden fortlaufend auf unserer Webseite, auf Facebook, Instagram und in einer WhatsApp Gruppe publiziert. Die Anlässe sind sehr unterschiedlich, von einem erfrischenden Bad im Egelsee über einen gemeinsamen Spaziergang bis zum Feierabendbier im neuen Bahnhöfli. Willst du eine Ausstellung besuchen, aber nicht alleine gehen? Oder einen Märt in der Nähe besuchen und dies gerne in geselliger Runde geniessen? Deine Ideen sind willkommen!

Die Anlässe sind immer ohne Anmeldung, für die Kosten einer allfälligen Konsumation oder eines ÖV-Tickets ist jede Frau selber verantwortlich. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Meldet eure Ideen für Anlässe oder euren Wunsch, in der Bisch-debii Whatsapp Gruppe aufgenommen zu werden per E-Mail an info@fvbuwo.ch.

Lismigruppen

Die Lismifrauen treffen sich jeweils am ersten Donnerstagnachmittag von 14.00 - 16.00 Uhr im Ökumenischen Zentrum in Wolfhausen. Neben Socken, Babyfinkli, Handschuhen, Stulpen, Halstücher, Kappen usw., die wir dann am Weihnachtsmärt im Ritterhaus für einen guten Zweck verkaufen, wurden in diesem Jahr vor allem die Geschenke für die über 85-jährigen EinwohnerInnen, die noch selbstständig wohnen, gestrickt. So haben die fleissigen Hände über 100 Paar Amadisli und rund 70 Paar Bettsocken in allen Farben und Grössen gestrickt und anschliessend auch gleich noch in die selbstgemachten Geschenksäcke verpackt. Die Lismifrauen freuten sich sehr über den Auftrag, für die zu besuchenden Senioren und Seniorinnen die Geschenke zu erstellen.

Natürlich kommt an diesen Lisminachmittagen auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Der Austausch und das gemeinsame Lachen werden von den Frauen sehr geschätzt und die zwei Stunden vergehen jeweils wie im Flug.

Hast du auch Lust mitzumachen? Dann schau doch einfach vorbei, die Lismifrauen freuen sich auf Verstärkung. Bei Fragen darfst du dich gerne auch an Claudia Traub, Tel. 055 243 38 18 (wochentags ab 19 Uhr), wenden.

Seniorennachmittage

Aufgrund der aktuellen Covid-Situation waren wir völlig im Unklaren, wie viele Besucherinnen und Besucher wir überhaupt zum ersten Seniorennachmittag im 2022 begrüssen dürften. Katharina Büchi hat uns mit ihrem Reisevortrag über ihre Auszeit in den Südosten von Europa begeistert.
Es freute uns, dass trotz der schwierigen Situation rund 60 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend waren. Wir waren etwas überrumpelt und mussten sogar noch "notfallmässig" zusätzlichen Zvieri posten.

Herzlich willkommen im neu eröffneten Zentrum Sunnegarte! So wurden wir am 8. Februar von Winfried Weissenbacher, Bereichsleitung Hotellerie, begrüsst. Wir waren natürlich sehr neugierig, was uns in den neuen Räumlichkeiten erwarten würde. Wir wurden nicht enttäuscht: eine helle und freundliche Atmosphäre erwartete uns, und wir genossen die Fotos aus der Schweiz, präsentiert von Tobias Ryser, in vollen Zügen. Der anschliessende Zvieri rundete das tolle Erlebnis noch ab.

Am 8. März fand unser "Highlight" der Saison 21/22 statt: Wir begrüssten Nicolas Senn mit seinem Hackbrett. Wir staunten nicht schlecht, dass rund 140 Interessierte den Weg in den Geissbergsaal fanden. Wir erlebten einen humorvollen und musikalisch äusserst variantenreichen Nicolas Senn. Er unterhielt uns nicht nur mit "Hackbrett-Leckerbissen", sondern erzählte auch immer wieder Anekdoten und Erlebnisse aus seinem Leben. Mit einigen Zugaben verabschiedete sich der äusserst sympathische Musiker von allen Anwesenden. Beim anschliessenden Zvieriteller mit Kaffee unterhielten sich die Gäste angeregt, und wir freuten uns sehr über diesen gelungenen Anlass.

Zum Abschluss der Saison 21/22 unterhielt uns Rolf Raggenbass mit seiner Band. Über 80 Besucherinnen und Besucher strömten ins Zentrum Sunnegarte. Die rhythmischen und lockeren Country-Songs erfreuten alle. Nach einer wohlverdienten Zugabe genossen wir die Brownies vom Zentrum Sunnegarte.

Mit einem weiteren Highlight konnten wir die Saison 22/23 starten. Beni Thurnheer erzählte uns am 13. September aus seinem Leben in den Medien und las auch einige Passagen aus seinen Büchern vor. Informative, lustige und auch nachdenkliche Erlebnisse durften wir erfahren. Rund 80 Gäste liessen sich von seinen Erfahrungen hinreissen. Ein gelungener Nachmittag. Anmerkung: Beni wurde seinem Ruf als "Schnurri der Nation" vollauf gerecht.

Nach dem gelungenen Anlass "3-Zauber-Freunde" im Zentrum Sunnegarte im Oktober folgte am 8. November ein weiterer Höhepunkt. Rund 140 Personen besuchten den Seniorenanlass "Musikalisch unterhaltsamer Nachmittag mit Maja Brunner". Hoppla, da ging aber die Post ab! Eine jung und fit gebliebene Entertainerin gab alles, um uns in eine wirklich super Stimmung zu versetzen. Bei der Polonaise war ein grosser Teil der Anwesenden im ganzen Saal unterwegs. Und mit ihrem bereits 35-jährigen Hit: "Das chunnt eus spanisch vor" wurden natürlich alle zum Singen animiert. Die Stimmung war unschlagbar, ein unvergessliches Erlebnis.

Nina Schmid-Kunz umrahmte unseren Nachmittag vom 13. Dezember mit wunderbaren Weihnachtsmärchen. Musikalisch begleitet wurde der Anlass von Johannes Schmid-Kunz und Ueli Mooser, beides Träger des Goldenen Violinschlüssels. Mit gemeinsam gesungenen Liedern haben die rund 80 Gäste diesen Nachmittag abgeschlossen. Traditionell erhielten dann alle ein Stück Schwarzwäldertorte mit Kaffee. Eine wunderbare Einstimmung auf die kommenden Festtage.

Ein grosses Dankeschön an das Team der Seniorennachmittage! Ohne diese Unterstützung wären diese Anlässe gar nicht durchführbar. Ein weiterer Dank sprechen wir auch all unseren Sponsoren aus. Auch ohne diese Hilfe wäre eine Durchführung nicht möglich. Herzlichen Dank einfach allen, die zum Gelingen der Seniorennachmittage beitragen und an Grit Kundert, welche dies alles koordiniert!

Kurs "aus alt mach neu" – Kissenanzug nähen, 26. Oktober 2022

Eine überschaubare Gruppe von vier Frauen wurde um 17.45 Uhr durch die Leiterin Silvia Heierle in ihrem Atelier begrüsst. Nach einer kurzen Einführung machten sich die Teilnehmerinnen umgehend ans Werk. Fachkundige Tipps und Tricks konnten jederzeit bei der Leiterin bezogen werden. Ebenso halfen sich die Teilnehmerinnen mit dem Austausch von eigenen Erfahrungen und Anregungen gegenseitig aus. Dazwischen konnte man sich mit einigen Dörrfrüchten und Schokolade etwas stärken und die nächsten Stiche planen. So entstanden innerhalb von gut drei Stunden vier wunderschöne und einzigartige Kissenbezüge. Damit wurde alten Hosen und T-Shirts ein zweites Leben geschenkt. Herzlichen Dank der Organisatorin Christine Bezuidenhout.

Besuch der über 85-Jährigen

Dieses Jahr haben wir 159 Gemeindemitglieder, die 85 und mehr Jahre alt sind besucht und ihnen Bettsocken oder Armstössli mit einer Handcrème überreicht. Herzlichen Dank an unsere Lismi-Frauen, die sich mit viel Fleiss an die Arbeit gemacht haben, so viel zu stricken. Und nicht nur das: Einige geschickte Hände haben auch die wunderschönen Verpackungen dafür hergestellt. Herzlichen Dank!

Viele sehr positive Rückmeldung haben wir erhalten. Die Geschenke haben an den meisten Orten grosse Freude bereitet und die gemeinsamen Gespräche, vielleicht bei einer Tasse Tee, waren für beide Seiten eine Bereicherung. Herzlichen Dank auch allen 37 Besucherinnen für ihren Einsatz und an Nadja Schmid, welche das Ressort leitet.

WEITERE TÄTIGKEITEN

Stand am Anlass "Pensionierung hat viele Facetten", 20. April 2022

Die Anlauf- und Beratungsstelle Gesundheit und Alter organisierte im Geissbergsaal einen Anlass zum Thema "Pensionierung hat viele Facetten". Zusammen mit acht weiteren Dorfvereinen durften wir an einem Stand den Frauenverein präsentieren. An unserem Tisch zeigten wir unser Angebot auf mit den Möglichkeiten, sich sinnvoll zu engagieren. Gegen 60 Besucher nahmen an der Veranstaltung teil, einige Frauen nahmen bei uns Unterlagen mit. Es freut uns, dass wir ein Neumitglied gewinnen konnten.

Planung der 150-Jahr-Jubiläumsfeier des Frauenvereins im Jahr 2023

Im Juli 2021 startete die OK-Gruppe mit ihrer Arbeit zum 150-jährigen Jubiläum unseres Vereins. Grundlage der Tätigkeiten bildete die Idee, im Gemeindehaus eine Ausstellung zur Geschichte des Frauenvereins zu gestalten. Die Bewilligung dazu wurde bereits Anfangs 2020 erteilt.

Das OK, welches sich bisher zu neun Gesamtsitzungen und unzähligen Besprechungen in Untergruppen getroffen hat, umfasst folgende Mitglieder: Grit Kundert (Präsidentin), Rosmarie Bernauer, Conny Grünenfelder, Rita Kempin, Fränzi Länzlinger, Hedy Rümbeli und Maja Tanner.

An der Startsitzung ging es einmal darum, die verschiedenen Ressorts zu verteilen. Dann erarbeiteten wir in einem Brainstorming die einzelnen Aktivitäten. Ui, das ging laut und hektisch zu und her! Die einzelnen Ideen purzelten nur so daher, mussten gewichtet und detaillierter angeschaut werden. Schliesslich einigten wir uns auf den Slogan "Frauen bewegen … würdigen und feiern" und folgende Aktivitäten:

27.01.2023	Vernissage Jubiläumsausstellung Gemeindehaus Bubikon
Mai bis August:	Openair-Ausstellung im Ritterhaus Bubikon
09.09.2023:	Jubiläumsfeier Geissbergsaal Wolfhausen

Das Ganze wird über das Jubiläumsjahr mit dem "Roten Faden" untermauert. Dieser rote Faden symbolisiert den konstanten Verlauf (wie ein roter Faden) des

Frauenvereins Bubikon-Wolfhausen in den letzten 150 Jahren. Der rote Faden entstand physisch durch Fingerlisme. Rote Wolle konnte aus dem eigenen Fundus verstrickt oder in den Bibliotheken Bubikon und Wolfhausen abgeholt werden, wo der fertige Faden dann auch wieder abgegeben werden konnte. Bewusst wurde die ganze Bevölkerung eingeladen, mitzustricken und der rote Faden wurde so zu einem dorfumfassenden, verbindenden Projekt. Der über 10 km lange Faden ist nun feinsäuberlich auf einer Bobine aufgerollt und wartet auf seinen Einsatz an den Anlässen.

VEREINSINTERNE AKTIVITÄTEN

149. Jahresversammlung, 6. April 2022

Die Jahresversammlung fand nicht wie sonst im Gasthof Löwen statt. Zum Zeitpunkt der Organisation der Versammlung war die Entwicklung betreffend Corona-Massnahmen schwierig abzuschätzen, weswegen der Anlass von Anfang an im Geissbergsaal geplant worden war. Die Versammlung konnte dann tatsächlich physisch durchgeführt werden und die 71 angemeldeten Frauen konnten sogar zu einem kleinen Imbiss vor der Versammlung eingeladen werden. Nach der Versammlung lockte ein feines Kuchenbuffet zum Verweilen und den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Anstelle eines externen Referats hat das OK für das 150 Jahr-Jubiläum unter der Leitung von Grit Kundert die geplanten Aktivitäten im Jubiläumsjahr vorgestellt. Es wurde berichtet über die Ausstellung im Gemeindehaus zur Geschichte des Frauenvereins, über das Projekt "Roter Faden" und über den Festanlass im September im Geissbergsaal. An der anschliessenden Versammlung wurden die Themen gemäss Traktanden behandelt. Per 31.12.2021 zählte der Verein 294 Mitglieder, der Mitgliederbeitrag wurde bei CHF 20.- belassen. Das Protokoll der Versammlung wurde nicht verschickt, ein Exemplar konnte aber jederzeit beim Vorstand angefordert werden.

Die langjährige Kassierin Claudia Traub hatte den Rücktritt aus dem Vorstand gegeben. Sie wurde am Schluss der Versammlung gebührend verabschiedet.

Kathrin Hindermann wurde als Nachfolgerin gewählt. Maja Tanner wurde für weitere vier Jahre als Präsidentin gewählt. Gemäss Statuten sind dies die letzten vier Jahre, spätestens 2026 muss eine neue Präsidentin gewählt werden. Maja Tanner kündigt an, dass ein früherer Rücktritt möglich ist, falls sich bereits in zwei oder drei Jahren eine Nachfolgerin abzeichnet. Da Veronika Zingg (Vizepräsidentin und Aktuarin) ebenfalls spätestens im Jahr 2026 ihre maximale Amtsdauer erreichen wird, wird auch sie spätestens dann zurücktreten. Maja

und Veronika werden gestaffelt zurücktreten, um einen optimalen Übergang zu gewährleisten.

Unter "Diverses" wurde erläutert, dass sich der Vorstand Gedanken gemacht hatte über die aktuellen Vereinsaktivitäten. Es wurde der Frage nachgegangen, was wir die letzten Jahre angeboten hatten, was wir heute tun und ob wir damit für die Zukunft gerüstet sind. Das anstehende Jubiläum war ein Anstoss, das Hauptanliegen basiert jedoch darauf, wie wir unser Angebot auch auf die Bedürfnisse von Jüngeren abstimmen, respektive eine Mitgliedschaft attraktiv halten können.

In die gleiche Thematik floss die grosse Zeitbelastung des Vorstandes. Der Vorstand versucht, sich etwas zu entlasten, um die an ihn übertragenen Aufgaben weiterhin mit Freude angehen zu können und auch in Zukunft neue Vorstandsmitglieder für eine überschaubare Aufgabe zu finden. Die vielen Ressorts, welche im Verein anfallen, wurden eingeteilt in Aufgaben, welche zwingend vom Vorstand zu erledigen sind und solche, die auch an Mitglieder delegiert werden können. Diese Leiterinnen berichten dann an das entsprechend dafür verantwortliche Vorstandsmitglied. Die Organisation, respektive Leitung eines Ressorts, kann eine sehr bereichernde Aufgabe sein. Man lernt neue Leute, allenfalls auch neue Arbeitstools kennen, kommt in Kontakt mit diversen Stellen und trägt zu einem aktiven Vereins- und Dorfleben bei.

Vereinsausflug Genussvoll durch's Züri-Oberland, 6. September 2022

Auf dem Perron am Bahnhof Bubikon warteten 29 Frauen um sich auf die Reise durch das Züri-Oberland zu begeben.
Unsere erste Station war der Produktionsbetrieb der Bäckerei Steiner in Wetzikon. Während sich die erste Gruppe unter der Leitung von Bernhard Steiner persönlich, auf die Führung machte, genossen die restlichen Frauen einen feinen Kaffee mit Gipfeli.

Vorbei an Backblechen mit Zöpfen, Gipfeli und Laugenkränzen kamen wir zu den Öfen. Überall duftete es herrlich nach frischgebackenem Brot. Trotz jeder Menge Maschinen ist doch noch vieles Handarbeit. Ein guter "Zöpfler" braucht zwei bis drei Sekunden pro Zopf. In den aktuell 27 Filialen sind über 600 Mitarbeiter

und Mitarbeiterinnen beschäftigt, davon alleine über 200 in der Produktion, in der fast rund um die Uhr gearbeitet wird.

Nach dem überaus interessanten Blick hinter die Kulisse ging es weiter zum Mittagessen nach Pfäffikon. Gut gestärkt führte uns der Weg weiter nach Girenbad, um dort die Chäsi zu besichtigen.

Christa Egli führt diese in der dritten Generation mit viel Herzblut und grossen Fachwissen. Zurzeit liefern sieben Genossenschafts-Bauern zweimal täglich frisch gemolkene Milch. Die hohen Qualitätsanforderungen an die Rohmaterialien ergeben Käse erstklassiger Güte.
Zum Abschluss der Führung gab es drei Versucherli zum Probieren und eine grosse Auswahl an feinsten Käse zum Kaufen im Laden.

18 Mal sind wir in Bus und Zug ein- und ausgestiegen. Für einige das eine oder andere Mal zu viel, sodass die Orientierung zwischenzeitlich verloren ging. Zu guter Letzt sind jedoch alle wieder gesund und munter in Bubikon angekommen.

Homepage und Social Media Auftritte des Frauenvereins

Zu Beginn des Jahres konnte die von Malika Belkaid neu gestaltete Webseite unter der neuen Adresse www.fvbuwo.ch aufgeschaltet werden. Der Wunsch nach einer frischen und modernen und zugleich einfach bedienbaren Webseite war Anlass für die Umgestaltung.

Parallel dazu wurde der Wunsch nach Auftritten auf Facebook und Instagram geäussert. Mit grossem Interesse und viel Ausdauer haben sich Nadja Schmid und Conny Grünenfelder in die Thematik eingearbeitet, Kurse besucht und mit einer Portion Mut einfach ausprobiert und getestet. So ist der Frauenverein seit anfangs Jahr ebenfalls in den Sozialen Medien vertreten. Wir sind mit unserer Facebook- und Instagram Seite fröhlich und informativ unterwegs und berichten über alle unsere Anlässe. Wir haben bereits diverser positive Reaktionen erhalten und bei den einen oder anderen Anlässen hat sich auch die Besucheranzahl erhöht. Ein herzliches Dankeschön an Nadja Schmid und Conny Grünenfelder, welche viel Aufwand für die regelmässigen Beiträge und das aktuell Halten unseres Social Media Auftritts betreiben.

VERGABUNGEN

Anlass		Nettoerlös
Suppentag	Fr.	1'070.20
Körblisammlung Jahresversammlung	Fr.	0.00
Sommerbörse	Fr.	1'193.65
Fischete (Frühlingsmärt)	Fr.	351.35
Handarbeit (Direktverkauf ab Lager)	Fr.	39.55
Flohmärt (Frühlingsmärt)	Fr.	213.60
Herbstbörse	Fr.	1'261.05
Herbstmärt	Fr.	1'078.65
Adventskranzen	Fr.	3'869.10
Weihnachtsmärt	Fr.	1'586.00

Vergabungen		Betrag
Besuchsdienst der Gemeinde Bubikon	Fr.	300.00
Vivazzo Chromstahltische	Fr.	1'000.00
Epidogs	Fr.	950.00
Ludothek Fischete Frühling	Fr.	320.00
3. Sekundarklasse, Flohmärthilfe	Fr.	350.00
Zentrum Sunnegarte AG, Dessert- u. Blumen-Spende	Fr.	340.00
Pflegewohnung Erspel, Dessert	Fr.	49.00
Seniorenferien der Gemeinde Bubikon	Fr.	0.00
Börsenjubiläum	Fr.	2'300.00
Geschenke für über 85-Jährige	Fr.	1'332.70
Samichlaussäckli Wiehnachtsmärt	Fr.	224.90
Babysitterkurs	Fr.	300.00

Bilanzen und Erfolgsrechnungen per 31. Dezember 2022

Bilanz Frauenverein

		Aktiven		Passiven
Kasse	Fr.	940.85		
Kasse Handarbeit	Fr.	493.05		
Kasse Spielkiste	Fr.	140.00		
Kasse Ludothek	Fr.	321.35		
PC-Konto	Fr.	47'826.29		
PC-Konto Ludothek	Fr.	7'518.25		
ZKB-Sparkonto	Fr.	6'858.75		
ZKB-Anlagekonto, Legat I	Fr.	928.55		
ZKB-Anlagekonto, Legat II	Fr.	14'888.98		
Trans. Aktiven	Fr.	340.00		
Trans. Aktiven Ludo	Fr.	0.00		
Container Ludothek	Fr.	0.00		
Kapital			Fr.	52'471.19
Rückstellungskonto			Fr.	500.00
Rückstellungskonto Jubiläum			Fr.	18'258.05
Unverteilte Aktionserlöse			Fr.	2'800.00
Transitorische Passiven			Fr.	0.00
Transitorische Passiven Ludo			Fr.	0.00
	Fr.	80'256.07	Fr.	74'029.24
Gewinn			Fr.	**6'226.83**
Bilanzsumme	Fr.	80'256.07	Fr.	80'256.07

Erfolgsrechnung Frauenverein

		Aufwand		Ertrag
Jubiläum	Fr.	1'733.30	Fr.	19'950.00
Vergabungen	Fr.	2'824.90		
Kurse	Fr.	73.00		
Neugeborene	Fr.	0.00		
Chrabbelgruppe	Fr.	575.90		
Senioren	Fr.	1'721.70		
Reisen/Ausflüge	Fr.	255.00		
Druckkosten	Fr.	1'354.55		
Porti	Fr.	245.10		
Büromaterial	Fr.	694.85		
Frauenzentrale	Fr.	150.00		
Versicherungen	Fr.	367.50		
Generalversammlung	Fr.	515.20		
Spesen Vorstand	Fr.	2'050.00		
Bank- / Postspesen	Fr.	233.46		
Diverse Unkosten	Fr.	913.70		
Vergabungen Weber-Fonds	Fr.	50.00		
Werbung (Gemeindezeitung)	Fr.	186.54		
Unterhalt Homepage	Fr.	50.00		
Gewinn Ludothek			Fr.	3'713.73
Unverteilte Erlöse		1'950.00	Fr.	0.00
Sonstige Einnahmen		17'255.85	Fr.	0.00
Mitgliederbeiträge			Fr.	5'220.00
Spenden			Fr.	1'750.00
Zinserträge			Fr.	2.40
Suppentag			Fr.	1'070.20
Börsen			Fr.	324.50
Kranzen / Kranzverkauf			Fr.	3'869.10
Herbstmärt			Fr.	1'056.65
Fischete			Fr.	377.60
Flohmärt			Fr.	213.60
Handarbeiten			Fr.	1'670.55
Einnahmen Babysitterverm.			Fr.	160.00
Spielkiste			Fr.	49.05
Umsatz	Fr.	33'200.55	Fr.	39'427.38
Gewinn	**Fr.**	**6'226.83**		
	Fr.	39'427.38	Fr.	39'427.38

Bilanz Ludothek

		Aktiven		**Passiven**
Kasse	Fr.	321.35		
PC –Konto	Fr.	7’518.25		
Transitorische Aktiven	Fr.	0.00		
Container	Fr.	0.00		
Kapital			Fr.	4’125.87
Transitorische Passiven			Fr.	0.00
	Fr.	7’839.60	Fr.	4’125.87
Gewinn			**Fr.**	**3’713.73**
Bilanzsumme	Fr.	7’839.60	Fr.	7’839.60

Erfolgsrechnung Ludothek

		Aufwand		Ertrag
Einkauf Spielsachen / Geräte	Fr.	2'001.20		
Anlässe	Fr.	1'973.70		
Eingelöste Gutscheine	Fr.	0.00		
Büromaterial/Anschaffungen	Fr.	354.25		
Unterhalt/ Reparatur		0.00		
Aufwand Container	Fr.	0.00		
Telefonspesen	Fr.	150.00		
Postcheckspesen	Fr.	134.77		
Porto	Fr.	15.60		
Versicherungen	Fr.	674.40		
Verbandsbeiträge	Fr.	350.00		
Weiterbildung	Fr.	190.00		
Spesen / Geschenke	Fr.	439.00		
Entschädigung Mitarbeiterinnen	Fr.	3'120.00		
Entschädigung Ressort	Fr.	500.00		
Diverses	Fr.	161.00		
Mitgliederbeiträge			Fr.	690.00
Abo-Plus			Fr.	2'250.00
Ausleihgebühr			Fr.	1'248.95
MGB E-Spiele			Fr.	112.00
Reparatur/Verlust			Fr.	69.90
Mahnungen			Fr.	17.00
Spenden			Fr.	2'839.00
Gutscheine			Fr.	0.00
Ertrag Anlässe			Fr.	4'537.20
Ertrag Spielwaren			Fr.	13.60
Unterstützung Gemeinde			Fr.	2'000.00
Zinsertrag			Fr.	0.00
Umsatz	Fr.	10'063.92	Fr.	13'777.65
Gewinn	**Fr.**	**3'713.73**		
	Fr.	13'777.65	Fr.	13'777.65

REVISORENBERICHT

An die Jahresversammlung des
Frauenvereins Bubikon-Wolfhausen

Als Revisorinnen Ihres Vereins haben wir folgende auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnungen geprüft:

Kasse des Frauenvereins

Kasse der Handarbeit

Kasse der Ludothek

Kasse Spielkiste

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanzen sowie die Erfolgsrechnungen mit den Buchhaltungen übereinstimmen,
- die Buchhaltungen ordnungsgemäss, sauber und korrekt geführt sind.

Wir beantragen der Jahresversammlung, die Rechnung abzunehmen und der Kassierin, Frau Kathrin Hindermann, Decharge zu erteilen.

Herzlichen Dank für die ausgezeichnete Arbeit.

Wolfhausen, 01.02.2023

Die Revisorinnen:

Petra Gebert

Grit Kundert

MITGLIEDER DES VORSTANDES

Präsidentin

Maja Tanner
Rotensteinstrasse 2a
8608 Bubikon

Vizepräsidentin / Aktuarin

Veronika Zingg
Geissbergstrasse 66
8633 Wolfhausen

Kassierin

Kathrin Hindermann
Sunnentalstrasse 8b
8633 Wolfhausen

Christine Bezuidenhout
Sunnentalstrasse 4a
8633 Wolfhausen

Astrid Peter
Tafletenweg 1
8608 Bubikon

Nadja Schmid
Feissistrasse 11
8608 Bubikon

Malika Belkaid
Kirchacherstrasse 32
8606 Bubikon

Frauenverein Bubikon Wolfhausen

1873 • 2023

Ihre Spende unterstützt unsere Arbeit

Konto Frauenverein Bubikon-Wolfhausen	**CH26 0900 0000 8001 5762 5**
Konto Ludothek	**CH13 0900 0000 8711 7534 2**